



## Pressemitteilung

### RegioHOLZ: Projekttreffen der Firma Haisch mit der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg

**Region Nordschwarzwald, 17.01.2019. Die Firma Haisch GmbH & Co. KG aus Neuweiler bei Calw blickt auf über 200 Jahre im Bereich Holzverarbeitung zurück und steht für hohen Qualitätsanspruch sowie moderne, zeitgemäße Produktionstechnik. Neben einem vielfältigen Produktportfolio und individuellen Dienstleistungen ist das Sägewerk Haisch deutschlandweit der einzige Betrieb, der Robinienstämme an Stück veredelt.**

Die Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald mit Sitz in Pforzheim stellte im Rahmen des Projekts RegioHolz den Kontakt zwischen Firma Haisch und der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) her. Finanziell unterstützt durch einen Innovationsgutschein A des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden Württemberg wurden bei diesem Projekt unter anderem die Einsatzmöglichkeiten von Robinienespänen als Fallschutz auf Spielplätzen ermittelt.

Bei der Ergebnispräsentation der HFR Ende vergangenen Jahres zeigten sich die Geschäftsführer des Sägewerks Herr Haisch und Herr Kirm beeindruckt und dankten der Hochschule für ihr Engagement. Durch den Input von Prof. Dr. Bertil Burian, Prof. Dr. Marcus Müller, den Studierenden Tobias Gutekunst und Jens Preisig fanden sich mehrere Ideen, wie man die Sägenebenprodukte vom Robinieneinschnitt, dem Abfräsen der Rinde und des Splintholzes innovativ und stofflich nutzen könnte. Aufbauend darauf werden nun weitere Projekte im Rahmen des Technologietransfers initiiert. Ziel dabei ist zum einen, die vielfältigen Inhaltsstoffe der Robinie sinnvoll aufzuarbeiten und zum anderen, die anfallenden Splintholzspäne effizient zu nutzen.

RegioHOLZ:

Die Nordschwarzwälder Holz- und Möbelbranche ist bundesweit einzigartig und ein wirtschaftliches Schwergewicht in der Region. Die Branche ist extrem vielseitig und besitzt zahlreiche gemeinsame Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund wurde RegioHOLZ als Projekt der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald ins Leben gerufen, um den Forschungs-, Entwicklungs- und Technologietransfer der mittelständischen Unternehmen zu fördern. RegioHOLZ bildet eine Plattform für alle Akteure in der Region entlang der gesamten Wertschöpfungskette Holz und Möbel. Ziele sind die Identifikation von Forschungsbedarf, Begleitung von Forschungsanträgen und Suche von Forschungspartnern, Entwicklung von Formaten für den Technologietransfer, der fachliche Austausch entlang der Wertschöpfungskette sowie die Internationalisierung der regionalen Holzbranche.

#### **Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail [beyer@nordschwarzwald.de](mailto:beyer@nordschwarzwald.de)

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: [effenberger@nordschwarzwald.de](mailto:effenberger@nordschwarzwald.de)



**Bildmaterial zum Download:**

<https://www.dropbox.com/s/kxezan767vl5dqj/RegioHolz%20Haisch%20HFR.JPG?dl=0>

**Bildunterschriften:**

Projektpartner v.l.n.r.: Tobias Gutekunst, Jens Preisig, Andreas Haisch, Roland Kirn, Tim Wedemeyer, Prof. Dr. Bertil Burian

**Bildnachweis:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald

**Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail [beyer@nordschwarzwald.de](mailto:beyer@nordschwarzwald.de)

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: [effenberger@nordschwarzwald.de](mailto:effenberger@nordschwarzwald.de)